



GZW- JOURNAL

BAD NAUHEIM/
FRIEDBERG/
SCHOTTEN/GEDERN

Nachrichten aus dem Gesundheitszentrum Wetterau



GESUNDHEITSZENTRUM
WETTERAU gGMBH

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Justus-Liebig-Universität Gießen

Schwerpunktthema:
Geburtshilfe



Geborgenheit von Anfang an

Ihre Geburtshilfe im Hochwaldkrankenhaus – Sicher. Selbstbestimmt. Gemeinsam.

Herzlich willkommen, in der Geburtshilfe des Hochwaldkrankenhauses glauben wir, dass eine Geburt mehr ist als ein medizinischer Vorgang. Es ist der Moment, in dem eine Familie geboren wird. Inspiriert von den internationalen Standards der WHO für eine positive Geburtserfahrung, verpflichten wir uns einer Begleitung, die über das Übliche hinausgeht. Dies bieten wir Ihnen im hebammengeleiteten Kreißaal genauso an wie im interdisziplinär betreuten Kreißaalsetting. Im Einzelnen bedeutet dies für Sie:

1. Die Frau im Mittelpunkt (Frauenzentrierte Betreuung)

Wir folgen der Überzeugung, dass jede Frau die Expertin für ihren eigenen Körper ist. Unsere Aufgabe ist es nicht, die Geburt zu „verwalten“, sondern Sie in Ihrer eigenen Kraft zu stärken. Wir schaffen einen geschützten Raum, in dem Ihre Intuition und Ihre Wünsche das Fundament jeder Entscheidung bilden.

2. Partizipation als Grundrecht

Echte Mitbestimmung bedeutet für uns „Shared Decision Making“. Wir begegnen Ihnen auf Augenhöhe. Ob im Hebammen-Gespräch, in der ärztlichen Sprechstunde oder unter der Geburt: Wir liefern die medizinische Expertise, Sie bringen Ihre Werte und Bedürfnisse ein. Gemeinsam finden wir den Weg, der sich für Sie sicher und richtig anfühlt.

3. Sicherheit durch Transparenz

Als Level-4-Klinik bieten wir Ihnen höchste fachliche Standards. Doch Sicherheit bedeutet für uns auch psychologische Geborgenheit. Wir kommunizieren transparent, erklären Handlungsoptionen und Risiken nach der BRAIN-Methode (Vorteile, Risiken, Alternativen, Intuition, Abwarten). So bleiben Sie auch in intensiven Momenten die Gestalterin Ihres Erlebnisses.

4. Bindung von der ersten Sekunde an

Als „babyfreundliches Krankenhaus“ schützen wir die erste besondere Zeit nach der

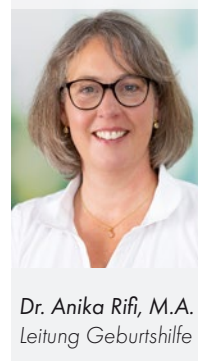
Geburt. Wir fördern das ungestörte Bonding und unterstützen Sie einfühlsam

beim Stillstart. Diese ersten Momente legen den Grundstein für ein ganzes Leben – wir geben ihnen den nötigen Raum.

5. Eine Kultur des Respekts

Respektvolle Geburtshilfe (Respectful Maternity Care) ist für uns kein Schlagwort, sondern gelebter Alltag. Wir begegnen Ihnen mit Offenheit, würdigen Ihre Grenzen und begleiten Sie auch dann mit Feingefühl, wenn der Weg einmal anders verläuft als geplant.

Unser Ziel ist es, dass Sie unser Haus nicht nur mit einem gesunden Kind verlassen, sondern mit dem stärkenden Gefühl: „Ich habe es aus eigener Kraft geschafft und wurde dabei liebevoll getragen.“



Dr. Anika Rifi, M.A.
Leitung Geburtshilfe

Impressum

Herausgeber:

Gesundheitszentrum Wetterau gGmbH
Chaumontplatz 1
61231 Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1106
Fax: 06032 702-1151
info@gz-wetterau.de
www.gz-wetterau.de

Konzeption/Redaktion:

Hedwig Rohde, Verbalegung,
Bad Nauheim

Layout/Gestaltung:

Schaper Kommunikation, Bad Nauheim
www.schaperkommunikation.de

Druck:

Bonifatius GmbH, Paderborn
www.bonifatius.de

Gesamtauflage:

Ca. 203.000 Exemplare

Ausgabe: 01/2026

Bildrechte:

© GZW, Wolfgang Schaper

GROSSELTERN-INFOABEND

Zwischen Vorfriede und Fingerspitzengefühl, oder: Wie Großeltern heute zum wichtigen Anker für die junge Familie werden

Großeltern zu werden, ist eine der emotionalsten Reisen im Leben. Man gehört ganz eng dazu und steht gleichzeitig in einer neuen, begleitenden Rolle. Die Freude auf das erste Enkelkind ist riesig, die Großeltern sind oft die wichtigsten Verbündeten für die junge Familie. Doch die Welt der Windeln, Schlafrythmen und Geburtsbegleitung hat sich weiterentwickelt. Begriffe, die früher Standard waren, sind neuen Ansätzen gewichen. Genau hier setzen wir an. Einmal im Quartal öffnen wir unsere Türen speziell für Sie.

+ **Wissen auffrischen:** Was gibt es Neues in der modernen Geburtshilfe?

+ **Brücken bauen:** Wie unterstütze ich sinnvoll, ohne die Grenzen der Eltern zu überschreiten?

+ **Vorfriede teilen:** Ein Raum für Austausch mit anderen, die vor demselben Abenteuer stehen.



Sabine Schäfer
Stellvertretende
leitende Hebamme,
Praxisanleiterin

Der erste Schritt – Informieren & Erleben

Das Unbekannte greifbar machen

INFOABEND FÜR WERDENDE ELTERN

Das Marktplatz-Prinzip, bei dem Sie im Mittelpunkt stehen und unseren Experten auf Augenhöhe begegnen

Vertrauen schaffen durch Raum für Fragen – das ist das Ziel unseres monatlichen Infoabends. Doch bei uns erwartet Sie kein klassischer Vortrag in Stuhlreihen. Wir laden Sie ein zu einem offenen Dialog. Ganz nach unserem Motto der selbstbestimmten Geburt entscheiden Sie selbst, welche Themen für Sie Vorrang haben.

Jeden ersten Dienstag im Monat zwischen 17:30 und 19:00 Uhr stehen Ihnen unsere

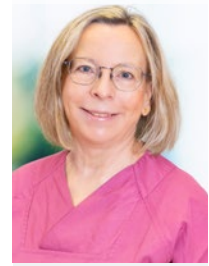
Experten an vier spezialisierten Info-tischen Rede und Antwort:

- Der Ärztetisch: Erfahren Sie alles über medizinische Sicherheit und sanfte Unterstützung.
- Der Hebammentisch: Hier dreht sich alles um den natürlichen Geburtsprozess und individuelle Gebärpositionen.
- Der Tisch der Kinderkrankenschwestern: Wertvolle Tipps für die erste Zeit mit dem Neugeborenen und das Stillen.
- Unsere Kooperationspartner: Lernen Sie das Netzwerk kennen, das Sie und Ihr Kind auch nach der Geburt begleitet.

Bei einer Kreißsaal-Führung (nach Verfügbarkeit) spüren

Sie in kleinen Gruppen die Atmosphäre „über den Dä-

chern von Bad Nauheim“. Um Ihre Eindrücke im Anschluss besprechen zu können, stehen Ihnen im Foyer des Infoabends kalte Getränke zur Verfügung. Sollten nach Ihrem Besuch neue Fragen auftauchen, kommen Sie gerne ein zweites Mal vorbei. Uns ist wichtig, dass Sie mit einem sicheren Gefühl nach Hause gehen. Ergänzend dazu finden Sie an den Tischen umfangreiches Infomaterial zum Nachlesen.



Margit Gründer
Leitende Hebamme



Kontakte und Infos auf einen Blick

Hochwaldkrankenhaus Bad Nauheim

Chaumontplatz 1
61231 Bad Nauheim
06032 7020

Kreißsaal

Im Hochwaldkrankenhaus, 3. Stock
Bitte klingeln
06032 702-2340
Bitte nur zur Geburt oder bei akuten Problemen
kreisssaal.bn@gz-wetterau.de

Mutter-Kind-Station

Im Hochwaldkrankenhaus, 3. Stock
06032 702-2335
Bitte nur bei Fragen zum Stillen oder Schwierigkeiten im Wochenbett
stationEB@gz-wetterau.de

Bei allen andere Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett und allen organisatorischen Fragen bitte folgende Telefonnummer verwenden:
06032 702-2981
kreisssaal.bn@gz-wetterau.de

Geburtsanmeldung

Facharzt- und Servicezentrum am Hochwaldkrankenhaus
Erdgeschoss links
06032 702 2981

Ärztliche Leitung

anika.rifi@gz-wetterau.de
gynäkologische Ambulanz
Facharzt- und Servicezentrum, Ausgang B, 2. Stock
06032 702-1207
für Geburtsmodusgespräche, Nachgespräche nach Geburt und allen weiteren Anliegen

Hebammen-Leitung

Margit Gründer
margit.gruender@gz-wetterau.de
bei allen Fragen rund um den Hebammen-Kreißsaal

Lob und Tadel, Geburtsberichte

Stationssekretärin
dorothea.goltz@gz-wetterau.de

Infoabend

Jeden ersten Dienstag im Monat
in der Zeit von 17.30 bis 19.00 Uhr
Im Foyer des Facharzt- und Servicezentrums

Ankommen, Vorbereitung, Sicherheit

BEGLEITUNG DURCH ALLE PHASEN

Das Hebammenzentrum – Ihre Vorbereitung

Unser Hebammenzentrum im Erdgeschoss des Facharztzentrums ist Ihr Ort für Kurse und Sprechstunden, für die Begleitung von der Schwangerschaft bis weit ins erste Lebensjahr.

Ob Geburtsvorbereitung, Rückbildung oder unser offener Treff „meet & feed“ – unser Angebot ist so vielfältig wie Ihre Bedürfnisse. Details zu allen Kursen (intern & extern) sowie die Online-Anmeldung finden Sie tagesaktuell auf der Website des Hochwaldkrankenhauses.



Geburtsvorbereitende Akupunktur:

Ab der 36+0 SSW unterstützen unsere spezialisierten Hebammen Ihren Körper dabei, sich optimal auf die Geburt einzustellen. Akupunktur lindert Beschwerden, stärkt das Vertrauen in die eigene Kraft und fördert die Erholung im Wochenbett.

Für die Termine schauen Sie bitte auf die Website.



Hebammensprechstunde – die Geburtsplanung

Obwohl eine Anmeldung zur Geburt im Hochwaldkrankenhaus nicht zwingend erforderlich ist, empfehlen wir Ihnen ein persönliches Gespräch in unserem Hebammenzentrum. Der große Vorteil: Wenn die Wehen einsetzen, sind alle administrativen Formalitäten bereits erledigt. Sie können

sich dann voll und ganz auf sich und Ihr Kind konzentrieren. Unser Hebammenteam nimmt sich viel Zeit für Sie. Gemeinsam sprechen wir über:

- Ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen für die Geburt.
- Ihre individuellen Ressourcen und eventuelle Grenzen.
- Die vielfältigen Möglichkeiten unserer Geburtsbegleitung.

So bereiten Sie sich vor

Nach Ihrer Terminvereinbarung senden wir Ihnen vorab alle wichtigen Unterlagen per E-Mail zu. Bitte bringen Sie diese ausgefüllt zu unserem Treffen mit. Außerdem benötigen wir von Ihnen:

- Mutterpass & Krankenkassenkarte
- Bei Privatversicherten: Ihren konkreten Status (Wahlleistungen wie Chefarzt/ Einbettzimmer).
- Eventuelle weitere medizinische Dokumente.
- Gut zu wissen: Eine ärztliche Überweisung ist nicht erforderlich.

Geburtsmodusgespräch – medizinische Expertise für Ihre individuelle Planung

Manchmal erfordert der Weg zur Geburt eine intensivere medizinische Betrachtung oder eine ganz persönliche Planung. Neben der Hebammenbetreuung bieten wir Ihnen im Hochwaldkrankenhaus eine spezialisierte ärztliche Sprechstunde an. Hier nehmen wir uns in ruhiger Atmosphäre Zeit, um komplexe Themen zu besprechen und gemeinsam den sichersten Weg für Sie und Ihr Kind festzulegen – Sicherheit durch Dialog.

Unsere Ärzte beraten Sie individuell bei besonderen Fragestellungen, wie zum Beispiel:

- Lage des Kindes: Beratung bei Beckenendlage (Möglichkeiten der äußeren Wendung oder Planung eines Kaiserschnitts).

- Vorerfahrungen: Beratung nach einem vorangegangenen Kaiserschnitt, nach traumatisierenden Geburtserlebnissen oder bei Geburtsangst.
- gesundheitliche Aspekte: Betreuung bei Bluthochdruck, Schwangerschaftsdiabetes (ernährungsbedingt) oder bei besonders großen Kindern.
- Spezialdiagnostik: Durchführung von Doppler-Untersuchungen zur Überprüfung der kindlichen Versorgung.

Oft ergibt sich der Wunsch nach diesem Gespräch im Austausch mit Ihrem niedergelassenen Frauenarzt oder während Ihrer Geburtsanmeldung bei unseren Hebammen. Sie können jedoch auch jederzeit unabhängig davon einen Termin vereinbaren – sogar im Nachgang einer Geburt zur Aufarbeitung.

Damit wir Sie optimal beraten können, bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Mutterpass & Krankenkassenkarte
- Idealerweise eine Überweisung Ihres Frauenarztes
- Vorhandene medizinische Dokumente oder Berichte

Für alle Paare, die zur Geburt kommen, halten wir gegenüber vom Haupteingang des Hochwaldkrankenhauses einen „Storchepakplatz“ bereit. Hier können Sie kurz parken und direkt Ihren Weg zu uns in den Kreißsaal finden. Nach der ersten Versorgung bitten wir Sie dann, den Parkplatz wieder für andere Paare frei zu machen.



Geburt als Gemeinschaftswerk: Natürlichkeit und Sicherheit im Fokus



Wir arbeiten Hand in Hand mit dem ärztlichen Team. Eine Überleitung in den interprofessionellen Kreißsaal (IKS) mit ärztlicher Unterstützung ist jederzeit möglich – sei es aus medizinischen Gründen oder auf Ihren persönlichen Wunsch hin.

Damit wir Sie sicher im HKS begleiten können, gelten unter anderem folgende Kriterien:

- **Gesundheit:** Eine unkomplizierte Schwangerschaft bei Mutter und Kind.
- **Körpergefühl:** Ein BMI von maximal 30 vor der Schwangerschaft.
- **Vorbereitung:** Teilnahme an unserem monatlichen Infoabend und ein unaufälliger Glukose-Toleranztest.
- **Rückhalt:** Ein Partner oder eine Begleitperson, die Ihre Entscheidung für eine natürliche Geburt aktiv und zuversichtlich mitträgt.

Partizipation und Selbstwirksamkeit

Ihre Stimme zählt – von der ersten Beratung bis weit nach der Geburt

Für uns im Hochwaldkrankenhaus ist Partizipation weit mehr als ein Fachbegriff. Es ist die Einladung zur aktiven Teilhabe und Mitgestaltung. Wir sind überzeugt: Wenn Sie Entscheidungsprozesse mitbeeinflussen

und Verantwortung für Ihr eigenes Umfeld übernehmen, legen wir gemeinsam den Grundstein für ein positives, selbstwirksames Geburtserlebnis.

Mitgestaltung von Anfang an

1. **Das Hebammen-Gespräch:** Hier fließen Ihre persönlichen Wünsche und Ressourcen in die Planung ein.
2. **Das ärztliche Geburtsmodusgespräch:** Gemeinsam definieren wir den medizinischen Rahmen, in dem Sie sicher entscheiden und gestalten können – immer orientiert an aktuellen wissenschaftlichen Leitlinien.
3. **Transparenz im Kreißsaal:** Auch während der Geburt ist uns der Dialog mit Ihnen wichtig. Wir teilen unsere Einschätzungen mit Ihnen, erläutern Möglichkeiten sowie Risiken und kommen gemeinsam zu einer Entscheidung.
4. **Ein offenes Ohr – auch im Nachgang:** Manche Fragen oder Gefühle brauchen Zeit, um an die Oberfläche zu kommen. Wir laden Sie ausdrücklich ein, uns auch mit zeitlichem Abstand zur Geburt noch einmal anzusprechen. Ob Lob oder konstruktive Kritik: Ihre Rückmeldung ist für uns ein wertvolles Geschenk, um unser Team und die Qualität unserer Arbeit stetig weiterzuentwickeln.

Seit 2016 bieten wir im Hochwaldkrankenhaus in Ergänzung zum herkömmlichen interdisziplinären Kreißsaal ein Konzept an, das die Intimität einer Hausgeburt mit dem schützenden Rahmen einer Klinik verbindet. Im Hebammenkreißsaal (HKS) stehen das Vertrauen in den weiblichen Körper und die rein hebammengeleitete Geburtsarbeit im Zentrum. Es ist die Entscheidung für eine Geburt aus eigener Kraft – unterstützt durch Bewegung, gezielte Körperarbeit und Atemanleitung. Wer sich für den HKS entscheidet, wünscht sich ein natürliches Erlebnis ohne den Einsatz von schmerzerleichternden Medikamenten (wie Opiaten oder einer PDA).

Der große Vorteil: Sollten unter der Geburt Komplikationen auftreten oder sich Ihre Bedürfnisse ändern, ist keine belastende Verlegung in eine andere Klinik nötig.

Tipp für die Ohren: Unser Podcast

Möchten Sie uns schon vorab kennenlernen?



In unserem Podcast „gebor(g)en über den Dächern von Bad Nauheim“ sprechen wir regelmäßig über alle Themen rund um die Geburtshilfe. Hören Sie doch mal rein – zum Beispiel über Spotify oder die Website des Hochwaldkrankenhauses.

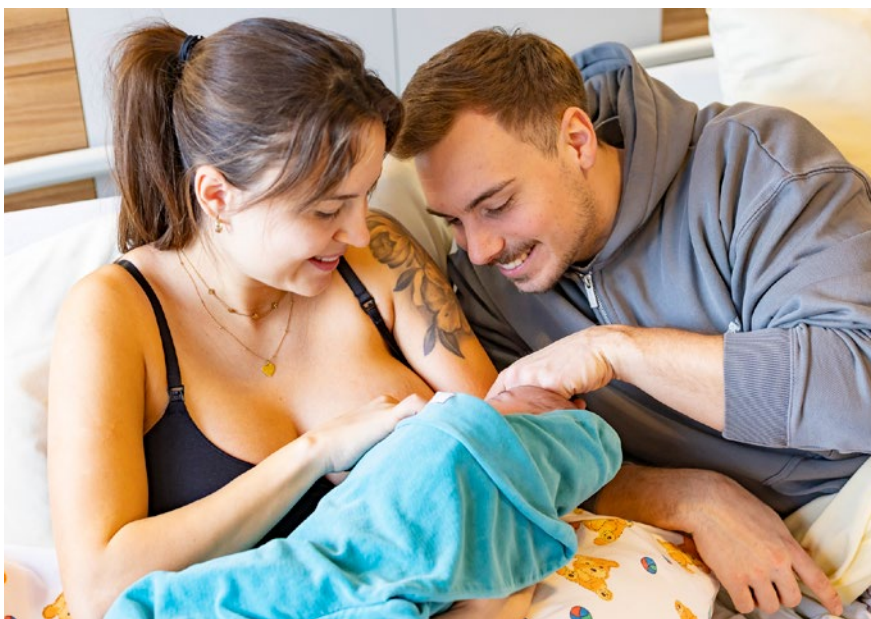


Wichtig zu wissen:

In medizinischen Notfallsituationen müssen wir schnell und entschlossen handeln. Doch auch dann gilt: Sobald die Situation bewältigt ist, nehmen wir uns alle Zeit der Welt, um Ihre Fragen zu beantworten und Transparenz zu schaffen. Gegenseitiger Respekt ist dabei unser Kompass.



Ankommen und Stillen: AUSGEZEICHNET „BABYFREUNDLICH“



Babyfreundliches Krankenhaus

Der Start ins gemeinsame Leben ist ein prägender Moment, der ein starkes Fundament verdient. In einem nach den internationalen Richtlinien von WHO und UNICEF zertifizierten „Baby-freundlichen Krankenhaus“ steht genau dieser Start im Mittelpunkt. Für Sie bedeutet das am Hochwaldkrankenhaus:

Ein inniger Start und starke Bindung

Die Neugeborenen erhalten die Chance auf einen besonders innigen Start mit ihren Eltern. Durch frühen und intensiven Hautkontakt wird die Mutter-Kind-Bindung von der ersten Sekunde an gefördert. Diese Nähe gibt dem Baby Sicherheit und hilft den Eltern, die Signale ihres Kindes besser verstehen zu lernen und liebevoll darauf zu reagieren.

Kompetenz durch individuelle Betreuung

Eltern werden hier nicht nur versorgt, sondern in ihrer eigenen Kompetenz gestärkt. Eine individuelle und zugewandte Betreuung sorgt dafür, dass Sie Sicherheit im Umgang mit Ihrem Neugeborenen gewinnen. Anstatt standardisierter Abläufe gibt

es eine evidenzbasierte Stillunterstützung (oder Beratung zur Flaschenfütterung), die auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen basiert.

Selbstbestimmung und Sicherheit

Ein wesentliches Merkmal babyfreundlicher Geburtshilfe ist der Verzicht auf unnötige Interventionen. Das Ziel ist es, dass Eltern bedarfsgerecht informierte Entscheidungen treffen können. Dieser respektvolle Umgang stärkt das Selbstbewusstsein der frisch Eltern nachhaltig. Wer sich in den ersten Tagen gut begleitet und informiert fühlt, entwickelt eine höhere Resilienz für die Herausforderungen der ersten Zeit zu Hause.

Stillsprechstunde

Damit aus dem Stillstart eine Wohlfühlzeit wird

Stillen ist ein natürlicher Prozess, aber es ist auch eine Kunst, die Mutter und Kind gemeinsam erlernen dürfen. Manchmal verläuft dieser Weg holprig – und genau hier setzen wir an. Unsere Stillsprechstunde bietet Ihnen einen geschützten Raum für alle Fragen rund um die Ernährung Ihres Babys.

Wir begleiten Sie individuell bei Themen wie:

- **In der Schwangerschaft:** Beratung bei Schwangerschaftsdiabetes, Adipositas oder zur Vorbereitung auf eine gelingende Stillbeziehung.
- Herausforderungen am Anfang: Hilfe bei wunden Brustwarzen, Milchstau oder Schwierigkeiten beim Anlegen.
- Zweifel und Unsicherheiten: „Bekommt mein Kind genug?“ oder „Wie steigere ich meine Milchmenge?“
- Alltag mit dem Stillen: Rückkehr in den Beruf, Beikostbeginn oder sanftes Abstillen.

Egal, ob Sie kleine Fragen haben oder eine intensive Begleitung benötigen – wir sind für Sie da, um Ihre Sicherheit und Zuversicht zu festigen. Denn eine entspannte Stillbeziehung ist ein Gewinn für die ganze Familie.

Meet and feed Gemeinsam statt einsam

Das Baby ist endlich da – und plötzlich ist alles anders!

Die ersten Wochen mit einem Neugeborenen sind eine magische, aber oft auch herausfordernde Zeit. Viele Eltern kennen das: Fragen zum Schlafverhalten, Unsicherheiten beim Füttern oder einfach das Bedürfnis, mal wieder unter Menschen zu kommen. In unserem Treff „meet & feed“ im Hochwaldkrankenhaus schaffen wir genau diesen Raum für Sie. Hier treffen Sie Menschen in der gleichen Situation. Ob Sie sich über „Gedeih-Probleme“ austauschen, gegenseitig Tipps geben oder einfach neue Freundschaften schließen möchten – Sie sind herzlich willkommen! Begleitet wird die Runde von einer unserer erfahrenen Kinderkrankenschwestern. Sie steht Ihnen mit viel Herz, Rat und Tat zur Seite und hilft dabei, die kleinen Hürden des neuen Alltags souverän zu meistern. Kommen Sie einfach vorbei!

BESONDERES Das Leben in all seinen Facetten

Sternenkinder Begleitung in einer Zeit des Unaussprechlichen

Wenn ein Kind während der Schwangerschaft oder kurz nach der Geburt verstirbt, bleibt für die Familien die Welt stehen. Der Begriff „Sternenkinder“ gibt diesem schmerzhaften Verlust einen Namen: Diese Kinder sind nicht greifbar, behalten aber für immer ihren festen Platz im Leben ihrer Angehörigen.

Der Verlust eines Kindes ist ein Ausnahmezustand, der eine besonders achtsame Begleitung erfordert. In der geburtshilflichen

Abteilung des Hochwaldkrankenhauses unterstützen Hebammen, Pflegekräfte und Ärzt:innen betroffene Eltern mit viel Fingerspitzengefühl. Dabei steht nicht die medizinische Eile, sondern das Schenken von Zeit im Vordergrund. Ob durch ein abwartendes Vorgehen oder die bewusste Gestaltung des Abschieds – unser Ziel ist es, den Eltern Raum zum Begreifen und für erste, wertvolle Erinnerungen zu geben.

Sie sind nicht allein – Hilfe in der Wetterau

Damit die Begleitung auch nach der Zeit in der Klinik sicher weitergeht, stehen Ihnen in unserer Region starke Netzwerke zur Seite:

- Begleitung vor Ort: Die Hospizhilfe Wetterau e.V. in Friedberg bietet einfühlsame Trauergespräche und Trauercafés an (Tel: 06031 772 76 33).

- Selbsthilfe: Über die Selbsthilfe-Kontaktstelle des Wetteraukreises finden Sie Anschluss an die Gruppe „Sternenkinder Wetterau“ (Tel: 06031 83-2345).

- Erinnerung bewahren: Ehrenamtliche Fotografen der Stiftung Dein Sternenkind erstellen auf Wunsch erste und letzte Bilder Ihres Kindes direkt bei uns im Haus.

- Individuelle Beratung: Das Team von Lebensfluss Begleitung in Friedberg unterstützt Sie dabei, Ihren ganz persönlichen Weg durch die Trauer zu finden (Tel: 06031 9647253).

Wir begleiten Sie – in Ihrem Tempo, mit all Ihren Gefühlen und mit tiefem Respekt vor Ihrem Weg.

Erfahren, kompetent, spezialisiert: die Ärzte des GZW (A–G)



Vera Appel
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Ärztzentrum an der Nidda
Tel.: 06043 98366-0



Chefarzt
Dr. med. Ingolf Askevold, MHBA
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Bürgerhospital
Tel.: 06031 89-3216
Hochwaldkrankenhaus
Tel.: 06032 702-2412



Sektionsleiter Hämatologie und Infektiologie
Prof. Dr. med. Johannes Atta
Klinik für Innere Medizin,
Hochwaldkrankenhaus
Tel.: 06032 702-1490
MVZ am Schlossberg Gedern
Tel.: 06045 6006-6030



Chefarzt
Dr. med. Jens Axmann
Klinik für Geriatrie
Bürgerhospital
Tel.: 06031 89-3493



Chefarzt
Priv.-Doz. Dr. med. G.-André Banat
Klinik für Innere Medizin,
Hochwaldkrankenhaus
Tel.: 06032 702-1490
MVZ am Schlossberg Gedern
Tel.: 06045 6006-6030



Thomas Bergheuer
Facharzt für Neurologie
MVZ-Centromed Friedberg
Tel.: 06031 62011



Dipl.-Psych. Birte Bloch
Psychologische Psychotherapeutin
MVZ am Hochwald
Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1420



Alexander Block
Facharzt für Innere Medizin
MVZ-Centromed Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1465
Tel.: 06031 89-3234



Sektionsleiter Gastroenterologie
Dietmar A. Borger
Internist/Gastroenterologe
Klinik für Innere Medizin
Bürgerhospital
Tel.: 06031 89-3231



Chefarzt
Dr. med. Andreas Breithecker
Facharzt für Diagnostische Radiologie, Interventionelle Radiologie
Gesundheitszentrum Wetterau
Tel.: 06032 702-2420



Chefarzt
Matthias Deller
Abteilung Schmerztherapie und Palliativmedizin
Gesundheitszentrum Wetterau
Tel.: 06031 89-3282



Dr. med. Sven Diesler
Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie, spezielle Unfallchirurgie, Notfallmedizin, D-Arzt
MVZ Centromed Friedberg
Tel.: 06031 7320-60



Dr. med. Anne Dworschak
Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie
MVZ-Centromed Schotten-Gedern
Tel.: 06044 9893-911



Chefarzt
Dr. med. Michael Eckhard
Klinik für Innere Medizin
Hochwaldkrankenhaus
Tel.: 06032 702-1560
GZW Diabetes-Klinik
Tel.: 06032 706-0



Dr. med. Helga Fink
Fachärztin für Innere Medizin,
Diabetologin DDG,
Notfallmedizinerin
Diabeteszentrum an der Nidda
Tel.: 06032 702-1560



Leiterin SAPV
Dr. med. Annette Fischer
Fachärztin für Innere Medizin,
Palliativmedizin
Spezialisierte Ambulante Palliativ-Versorgung
Tel.: 06033 9733023



Jürgen Fölsing
Facharzt für Allgemeinmedizin
Praxis an der Burg Münzenberg
Tel.: 06004 505



Chefarzt
Dr. med. Thorsten Fritz
Abteilung Schmerztherapie und Palliativmedizin
Gesundheitszentrum Wetterau
Tel.: 06031 89-3282



Albrecht Göbel
Facharzt für Allgemeinmedizin
Weiterbildungsassistent
Ärztzentrum an der Nidda
Tel.: 06043 98366-0



Dr. med. Christof Görllich
Facharzt für Chirurgie, Proktologie
MVZ-Centromed Friedberg
Tel.: 06031 7320-60
Klinik für Chirurgie
Hochwaldkrankenhaus
Tel.: 06032 702-2412

Erfahren, kompetent, spezialisiert: die Ärzte des GZW (G-Z)



Dr. med. Iris Göschel
Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie
MVZ-Centromed Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1449



Chefarzt
Dr. med. Ulrich Groh
Klinik für Gynäkologie
Hochwaldkrankenhaus
Brustzentrum Bad Nauheim
Gynäkologisches Tumorzentrum
Tel.: 06032 702-1207



Chefärztin
Dr. med. Milena Grolle
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Bürgerhospital
Tel.: 06031 89-3810



Chefarzt
Dr. med. Norman Grolms
Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
Hochwaldkrankenhaus und Bürgerhospital
Tel.: 06032 702-2224



Dipl.-Psych.
Petra Friederike Groos
Psychologische Psychotherapeutin
MVZ am Hochwald
Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1420



Dr. med. Carolin Hammerle
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
MVZ am Hochwald Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1207



Dr. med. Jörg Helberger
Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie, D-Arzt
MVZ-Centromed Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1520



Dr. med. Martin Hellriegel
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe
MVZ am Hochwald Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1207



Dr. med. Simone Hochmuth
Fachärztin für Innere Medizin
MVZ-Centromed Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1465
Tel.: 06031 89-3234



Chefarzt
Dr. med. Uwe Hohmann
Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin
Gesundheitszentrum Wetterau
Tel.: 06032 702-2227



Agnes Jäger
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Ärztzentrum an der Nidda
Tel.: 06043 98366-0



Dr. med. Andreas Jungbauer
Facharzt für Innere Medizin
MVZ am Schlossberg Giedern
Tel.: 06045 6006-6030



Marco Kettrukat
Facharzt für Orthopädie
MVZ-Centromed Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1441



Katarzyna Kimpel
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Ärztzentrum an der Nidda
Tel.: 06043 98366-0



Dr. med. Jörn Klag
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
MVZ-Centromed Schotten-Gedern
Tel.: 06044 9893-911



Dr. med. Klaus Koch
Facharzt für Naturheilverfahren
Ärztzentrum an der Nidda
Tel.: 06043 98366-0



Eric Koletzki
Facharzt für Innere Medizin
Ärztzentrum an der Nidda
Tel.: 06043 98366-0



Dr. med. Teseera Varghese Kottakkal
Fachärztin für Neurologie
MVZ am Hochwald
Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1420



Gina Kretschmann
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Fachärztin für Thoraxchirurgie
Praxis am der Burg Münzenberg
Tel.: 06004 505



Chefarzt
Dr. med. Nico Lang
Klinik für Innere Medizin
Kreiskrankenhaus Schotten
Tel.: 06044 61-5017



Sa-Ra Lie
Fachärztin für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Spezielle Viszeralchirurgie, DEGUM I



Dr. med. Marc Losert
Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, spezielle Unfallchirurgie
MVZ-Centromed Schotten-Gedern
Tel.: 06044 9893-911



Dr. med. Isabel Martin
Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologin (DDG)
Diabeteszentrum Mittelhessen
Tel.: 06032 702-1560



Jessica Modes-Aulke
Ärztin in Weiterbildung
Praxis an der Burg Münzenberg
Tel.: 06004 505



Chefarzt
Dr. med. Ulrich Morlock
Klinik für Psychiatrie & Psychotherapie
Bürgerhospital
Tel.: 06031 89-40



Dr. med. Dirk Moxter
Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie, spezielle Unfallchirurgie, Orthopädie
MVZ Centromed Friedberg
Tel.: 06031 7320-60



Chefarzt
Dr. med. Christof Müller
Klinik für Chirurgie
Kreiskrankenhaus Schotten
Tel.: 06044 61-5541
MVZ-Centromed Schotten-Gedern
Tel.: 06044 9893-911



Renate Munzig
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie
MVZ am Hochwald
Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1420



Katja Preußner
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
MVZ am Hochwald Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1207



Leiterin Geburtshilfe
Dr. med. Anika Rifi
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
MVZ am Hochwald Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1207



Chefarzt
Priv.-Doz. Dr. Dr. med. Florian Roessler
Facharzt für Neurologie
Stroke Unit
Bürgerhospital
Tel.: 06031 89-3281



Dr. med. Marc Scharmann
Facharzt für Innere Medizin, internistische Intensivmedizin
MVZ Centromed Schotten-Gedern
Tel.: 06044 61-5490
MVZ am Schlossberg Gedern
Tel.: 06045 6006-6032



Dr. med. Astrid Schöne
Fachärztin für Neurologie, Rehabilitationsmedizin, Palliativmedizin
MVZ Centromed Schotten-Gedern
Tel.: 06044 61-5536



Dr. med. Ingo Stehle
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Pneumologie
MVZ am Hochwald Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1392



Peter Verba
Facharzt für Neurologie, Psychiatrie
MVZ Centromed Schotten-Gedern
Tel.: 06044 61-5536



Chefarzt
Prof. Dr. med. Robert Voswinckel
Klinik für Innere Medizin
Bürgerhospital
Tel.: 06031 89-3231
Hochwaldkrankenhaus
Tel.: 06032 702-2405



Anke Weber
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Ärztzentrum an der Nidda
Tel.: 06043 98366-0



Dr. med. Beatrice Wehler
Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie
MVZ am Hochwald Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1012



Prof. Dr. Thomas Wehler
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie, internistische Onkologie
MVZ am Hochwald Bad Nauheim
Tel.: 06032 702-1012

Wir wünschen Ihnen beste Gesundheit. Sollten Sie Hilfe benötigen, sind wir rund um die Uhr für Sie da!